

Medienmitteilung

RFB-Wahlen 2026 **Eine Stimme für die 30 000 Französischsprachigen** **des Verwaltungskreises Biel/Bienne**

Biel, 12. Januar 2026

Diesen Frühling finden die Wahlen in den Rat für französischsprachige Angelegenheiten des Verwaltungskreises Biel/Bienne (RFB) für die Amtsperiode 2026–2030 statt. Die Stimmberechtigten der 19 Gemeinden des Verwaltungskreises Biel/Bienne sind eingeladen, für einen der 18 RFB-Sitze zu kandidieren. Die Kandidaturen müssen für die 17 deutschsprachigen Gemeinden bis spätestens am 3. März 2026 und für Biel bis spätestens am 2. März 2026 eingereicht werden. Die Wahl der Vertreterinnen und Vertreter aus der Einwohnergemeinde Evilard (Leubringen) hat bereits am 1. Dezember 2025 stattgefunden.

Rat für französischsprachige Angelegenheiten des Verwaltungskreises Biel/Bienne (RFB)

Der Rat wurde 2006 gegründet, setzt sich aus 18 Mitgliedern zusammen und ist ein politisches Organ des Kantons Bern. Gemäss der kantonalen Gesetzgebung ist er beauftragt, die französischsprachige Minderheit im Verwaltungskreis Biel/Bienne politisch zu unterstützen und ihre Interessen in regionalen und kantonalen Angelegenheiten zu vertreten. Der RFB sichert somit den 30 000 Französischsprachigen in und um Biel eine politische Stimme. Zu seinen Zielen gehört auch die Förderung der Zweisprachigkeit, indem er das Miteinander der beiden Sprachgemeinschaften unterstützt. Seine wichtigsten Tätigkeitsbereiche umfassen Bildung und Kultur, Gesundheit und Soziales sowie Politik, Verwaltung und Justiz. Der RFB handelt in einem Partnernetzwerk, in Zusammenarbeit mit dem Bernjurassischen Rat (BJR), dem Forum für die Zweisprachigkeit sowie kommunalen und kantonalen Behörden und Verwaltungen.

Die Wahlen der RFB-Mitglieder erstrecken sich über den gesamten Verwaltungskreis Biel/Bienne. Von den 18 Ratsmitgliedern werden elf am 23. April 2026 vom Bieler Stadtrat und fünf am 7. Mai 2026 von der Gebietskonferenz Agglomeration Biel des Vereins seeland.biel/bienne gewählt. Frau Madeleine Deckert und Herr Guy Bärtschi wurden bereits im Dezember durch die Gemeindeversammlung von Evilard gewählt.

Fünf Mitglieder für 17 deutschsprachige Gemeinden

Der Wirkungskreis des RFB umfasst die 19 Gemeinden des zweisprachigen Verwaltungskreises Biel/Bienne. Davon sind 17 Gemeinden (Aegerten, Bellmund, Brügg, Ipsach, Lengnau, Ligerz, Meisberg, Mörgen, Nidau, Orpund, Pieterlen, Port, Safnern, Scheuren, Schwadernau, Sutz-Lattrigen, Twann-Tüscherz) offiziell deutschsprachig und zwei Gemeinden (Biel und Evilard) offiziell zweisprachig. Die 17 deutschsprachigen Gemeinden haben Anspruch auf fünf Sitze im RFB.

Der Kanton Bern hat den Verein seeland.biel/bienne mit der Durchführung der Wahl in den 17 deutschsprachigen Gemeinden beauftragt. Die Gemeindepräsidentinnen und -präsidenten der betroffenen Gemeinden werden als Mitglieder der Gebietskonferenz Agglomeration Biel am 7. Mai 2026 die Wahl dieser fünf Mitglieder für die Amtsperiode 2026–2030 durchführen. Die gewählten Mitglieder müssen aus mindestens drei verschiedenen der 17 deutschsprachigen Gemeinden stammen.

Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner der 17 deutschsprachigen Gemeinden des Verwaltungskreises Biel/Bienne, die kandidieren möchten, werden gebeten, ihr Dossier bis spätestens am **3. März 2026** beim Generalsekretariat des RFB einzureichen. Das Formular für die Kandidatur steht auf der Website www.caf-bienne/elections zur Verfügung.

Elf Mitglieder aus Biel

Die Wahl der elf Bieler Vertreterinnen und Vertreter findet am 23. April 2026 im Bieler Stadtrat statt. Drei Mitglieder werden vom Gemeinderat zur Wahl vorgeschlagen. Die übrigen acht Mitglieder werden von den Stadtratsfraktionen zur Wahl vorgeschlagen.

Interessierte werden gebeten, sich an die Bieler Partei ihrer Wahl zu wenden. Die Bieler Kandidaturen müssen dem RFB bis spätestens **am 2. März 2026** mitgeteilt werden.

Notiz an die Redaktionen:

Alle öffentlichen Dokumente des RFB (Medienmitteilungen, Geschäftsberichte, Stellungnahmen, Ziele) können im Internet unter www.caf-bienne.ch eingesehen werden.

Weitere Auskünfte erteilen:

- *Ariane Tonon, Präsidentin des RFB, Tel. 079 449 83 49*
- *Aurélie Landry, Generalsekretärin des RFB, Tel. 031 635 94 75*
- *Oliver Matti, Präsident Konferenz Agglomeration Biel seeland.biel/bienne, Tel. 079 207 77 15*